



Wer kann an DemWG teilnehmen?

Das Projekt DemWG richtet sich an alle ambulant betreuten Wohngemeinschaften (abWGs) in Deutschland, in denen auch Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und Demenz leben.

Was ist MAKS-mk+ / MK-WG?

Das Förderangebot MAKS-mk+ besteht aus motorischen („M“) und kognitiven („K“) Übungen der als wirksam nachgewiesenen MAKS® -Therapie (siehe www.maks-therapie.de) sowie bereits erprobten Übungen zur Sturzprävention („+“). Im Rahmen des Projekts DemWG wird dieses Förderangebot speziell auf die Verwendung in ambulant betreuten Wohngemeinschaften (abWGs) angepasst und in Kleingruppen durchgeführt. Wir bezeichnen das Förderangebot im Projekt-Flyer deshalb auch als MK-WG.

Wer führt das Förderangebot MAKS-mk+ in den abWGs durch?

Zur Durchführung von MAKS-mk+ schult das DemWG-Team interessierte aktiv mitarbeitende Personen der jeweiligen abWG. Das können professionelle Pflegekräfte, aber auch ehrenamtliche Helfer oder engagierte Angehörige sein. Für den projektbezogenen Mehraufwand erhalten unsere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in den abWGs Aufwandsentschädigungen. Wichtig ist, dass diejenigen, die das Förderangebot MAKS-mk+ durchführen andere Personen sind, als diejenigen, die Daten der Bewohnerinnen und Bewohner erheben.

Wann findet DemWG statt und welche Schulungen werden durchgeführt?

Zu Beginn werden alle teilnehmenden abWGs zufällig in zwei Gruppen eingeteilt. Aktiv mitarbeitende Personen in abWGs der einen Gruppe werden vor Projektbeginn umfassend vorbereitet und geschult (digitale Schulung im Sommer 2020) und starten danach im Herbst 2020 mit der Durchführung der Maßnahme. Bei den Schulungen handelt es sich einerseits um projektspezifische Informationen und damit verbundene Tätigkeiten wie Aufklärung und Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Außerdem werden die geschulten Personen danach in der Lage sein, das Förderangebot MAKS-mk+ selbstständig durchführen zu können. Die abWGs der anderen Gruppe erhalten zwei kürzere digitale Schulungen: Im Sommer 2020 eine Schulung zum Studienablauf, Aufklärung sowie Datenerhebung und ca. ein Jahr später ebenfalls die Schulung zur Durchführung von MAKS-mk+.

MAKS-mk+ soll in den sofort startenden abWGs 6 Monate lang, fünf Tage pro Woche, jeweils 1 Stunde pro Tag durchgeführt werden. Die anderen, später mit dem Förderangebot startenden abWGs können frei entscheiden, wie oft und wie lange sie MAKS-mk+ anbieten.

Wo findet DemWG statt?

Die Maßnahme selbst findet in Ihrer jeweiligen abWG statt.

Projektleitung (Baden-Württemberg und Bayern):

PD Dr. rer. nat. Carolin Donath
Prof. Dr. med. Elmar Gräßel

Projektkoordination (Baden-Württemberg und Bayern):

Dr. phil. Jennifer Scheel, Dipl.-Psych.
André Kratzer, M.Sc. Psych.

Adresse:

Universitätsklinikum Erlangen
Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik
Zentrum für Medizinische Versorgungsforschung
Schwabachanlage 6, 91054 Erlangen

Mail: DemWG.ps@uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-46149 / 09131 85-44116



Warum werden abWGs zufällig auf zwei Gruppen aufgeteilt?

Der Vergleich von abWGs, die sofort mit der Durchführung der Maßnahme begonnen haben, mit abWGs, die in diesem Zeitraum noch „gewartet“ haben, ermöglicht aussagekräftige Ergebnisse zur Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahme.

Damit sich beide Gruppen in ihrer Zusammensetzung nicht voneinander unterscheiden, erfolgt die Zuteilung nach dem Zufallsprinzip. Weder die teilnehmenden abWGs selbst, noch die beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler haben einen Einfluss auf die Verteilung. Das ist nötig für die Gültigkeit der Ergebnisse. Letztendlich erhalten alle beteiligten abWGs die gleiche Schulung und das gleiche Förderprogramm kostenlos – nur zeitversetzt.

Welche Daten werden erhoben und warum?

Natürlich müssen wir wissen, wie es den Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und Demenz in den teilnehmenden abWGs während des Projekts ergangen ist und auch wie lange der mögliche Effekt unserer Maßnahme anhält. Deshalb werden Daten u. a. zur Versorgungssituation und Lebensqualität mit einfachen und erprobten Erhebungsverfahren in der häuslichen Umgebung (abWG) erfasst. Die Datenerhebung erfolgt durch die aktiv in der abWG tätigen Pflegekräfte, die darin von uns geschult werden und für den Mehraufwand eine Aufwandsentschädigung erhalten. Die Daten werden ohne Namen (pseudonymisiert) gespeichert und die Auswertung erfolgt gemittelt über alle Teilnehmer, sodass Rückschlüsse auf einzelne Personen durch auswertende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nicht möglich sind.

Wer führt die Datenerhebung durch?

Wir werden in allen teilnehmenden abWGs das Pflegepersonal darin schulen, Menschen mit Demenz oder kognitiven Beeinträchtigungen über die Teilnahme am Projekt DemWGI aufzuklären, hinsichtlich ihrer Eignung für das Projekt zu prüfen und die Daten zu erheben (am Anfang und nach 6, 12 und 18 Monaten). Die Pflegekräfte, die die Daten erheben, sollten nicht die gleichen Personen sein, die die Intervention durchführen.

Wie kann man teilnehmen?

Bei Interesse kontaktieren Sie uns am besten per E-Mail (DemWGI.ps@uk-erlangen.de) oder telefonisch (09131-85 44116 oder 09131-8546149)!

Was ist sonst noch wichtig?

Zur Durchführung von MAKS-mk+ benötigen Sie einen großen Fernseher oder einen Beamer in Ihrer Einrichtung sowie einen Laptop oder PC. Wir arbeiten daran, Ihnen einen Laptop/PC für das Projekt zur Verfügung stellen zu können. Für die motorischen Übungen werden kleinere Materialien wie z.B. Bälle, Tücher, Bastelmaterialien (ca. 100€, wenn in der abWG noch keinerlei Materialien zur Beschäftigung vorhanden sind) sowie Gewichtsmanschetten für die Fußgelenke (ca. 20€ pro Person) benötigt. Detaillierte Informationen bekommen sie spätestens zur Schulung von MAKS-mk+. Falls Sie vorher mehr darüber wissen möchten, kontaktieren Sie uns bitte.

Projektleitung (Baden-Württemberg und Bayern):

PD Dr. rer. nat. Carolin Donath
Prof. Dr. med. Elmar Gräßel

Projektkoordination (Baden-Württemberg und Bayern):

Dr. phil. Jennifer Scheel, Dipl.-Psych.
André Kratzer, M.Sc. Psych.

Adresse:

Universitätsklinikum Erlangen
Psychiatrische und Psychotherapeutische Klinik
Zentrum für Medizinische Versorgungsforschung
Schwabachanlage 6, 91054 Erlangen

Mail: DemWGI.ps@uk-erlangen.de

Tel.: 09131 85-46149 / 09131 85-44116